

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr, sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrtes Verbandsmitglied, gemeinsam mit diesem Informations-Blatt haben Sie unseren jährlichen Beitragsbescheid erhalten. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, Beitragsveränderungen zu erläutern:

**Beitragserhöhungen bei den Unterhaltungsverbänden (UHV)  
Nr. 79 Osterstade-Nord und Nr. 83 Land Wursten**

Neben der Unterhaltung von Gewässern II. und III. Ordnung obliegen den Verbänden die Unterhaltung von Sielen und Schöpfwerken. Die meisten Bauwerke wurden in den 60er und 70er Jahren des letzten Jahrhunderts erbaut und entsprechen nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik.

In diesem Jahr sind umfangreiche Grundinstandsetzungen an folgenden Verbandsanlagen vorgesehen:

**UHV Nr. 79 Osterstade-Nord:**

Schöpfwerke Rechtenfleth,  
Sandstedt und Wersabe

**UHV Nr. 83 Land Wursten:**

Spiekaer Siel,  
Siel und Schöpfwerk Landmarschengraben  
und Schöpfwerk Reitbruchsgraben



Siel und Schöpfwerk Landmarschengraben:  
Veraltete Elektrotechnik

Neben neuen Trafostationen werden Rechenreinigungsanlagen installiert und der Pumpbetrieb, sofern möglich, automatisiert und aufgezeichnet, was zu einer deutlich gesteigerten Betriebssicherheit und zu Einsparpotenzial unter Nutzung von Synergieeffekten führt. 63 % der hierfür anfallenden Kosten konnten die Verbände durch EU-Fördermittelprogramme akquirieren. Der restliche Eigenanteil muss durch Verbandsbeiträge finanziert werden. Mit diesen Investitionen sind die Verbände in der Lage, auch in der Zukunft den aktuellen Stand der Technik für die Bauwerke zu gewährleisten.

**In den Haushaltssitzungen beschlossen die Vorstände und Ausschüsse diese Beitragserhöhungen:**

Unterhaltungsverband Nr. 79 Osterstade-Nord	Unterhaltungsverband Nr. 83 Land Wursten
Beitragssatz von 11,00 €/ha auf 13,00 €/ha	Beitragssatz von 12,00 €/ha auf 15,00 €/ha
Mindestbeitrag entsprechend von 11,00 € auf 13,00 €	Mindestbeitrag entsprechend von 12,00 € auf 15,00 €

**Beitragsklassen „W238 Unterhaltung Wege“  
und „W238 Gebietsräumung“ im  
Unterhaltungsverband Nr. 79 Osterstade-Nord**

Durch die Übernahme des Wasser- und Bodenverbandes Sandstedt durch den UHV Nr. 79 Osterstade-Nord im Jahr 2011 gingen die Rechte und Pflichten auf den UHV über. Zu den Aufgaben gehören somit auch die Unterhaltung von Wirtschaftswegen und die Gebietsräumung in der Gemarkung Sandstedt.

In diesem Jahr war erstmalig seit Aufnahme des Wasser- und Bodenverbandes eine aufwendige Wegesanierung erforderlich:



Mit Fördermitteln des Landes „Ländlicher Wegebau/ ZILE“, die durch den Verband akquiriert werden konnten, ist es schlussendlich gelungen, unterstützende Haushaltsmittel für den Ausbau des sehr schlechten Wirtschaftsweges „Redesweg“ zu erhalten. Somit musste lediglich der Eigenanteil des Unterhaltungsverbands durch Verbandsbeiträge finanziert werden. Dieser Ausbau sowie weitere anstehende Sanierungsarbeiten an anderen Verbandswegen macht eine Beitragserhöhung in der Beitragsklasse „Unterhaltung Wege“ unumgänglich!

Die Beitragsabteilung Gebietsräumung wurde bislang durch die Sandstedter Jagdgenossenschaft finanziell unterstützt. Seit diesem Jahr kann jedoch eine Beteiligung seitens der Jagdgenossenschaft nicht mehr zugesichert werden. Um die anfallenden Kosten der Gebietsräumung zu decken, haben Vorstand und Ausschuss des UHV beschlossen den Beitrag anzuheben.



Gebietsräumung mit der Lotmaschine

„W238 Unterhaltung Wege“	„W238 Unterhaltung Gebietsräumung“
Beitragssatz von 10,20 €/ha auf 12,00 €/ha	Beitragssatz von 4,50 €/ha auf 11,00 €/ha

### Beitragssenkungen

#### **Unterhaltungsverband (UHV) Nr. 82 Geeste „Beitrag Verwaltung/Deich“**

Durch die Gebietserweiterung von 3.000 ha auf 15.000 ha wurde eine Beitragssenkung möglich (siehe auch Seite 4).

#### **Wasser- und Bodenverband (WBV) Landwünder Marsch „Gebietsräumung A“**

Neben den genannten Erhöhungen hat das Gremium des WBV für die Beitragsklasse „Gebietsräumung A“ eine Senkung des Beitrages beschlossen. Mit dem bislang gehobenen Beitragssatz konnte über die letzten Jahre eine ausreichende Rücklage für die Unterhaltung mit der Lotmaschine gebildet werden. Der neue Beitrag sollte für die anstehenden Arbeiten der nächsten Jahre somit auskömmlich sein.

#### **Sommerdeichverband (SDV) Land Wursten**

Zum 01.01.2016 hat sich der SDV Land Wursten aus den 3 ehemaligen Sommerdeichverbänden *Spieka-Neufeld/Arensch-Berensch*, *Cappel- und Spieka-Neufeld* und *Dorum- und Cappel-Neufeld* zusammengeschlossen.

Aufgrund der Fusionierung und Nutzung von Synergieeffekten konnten im Bereich der Verwaltung Kosten eingespart werden. Dadurch ist es uns möglich, die Verwaltungskosten in den Beitragsklassen Cappel- und Spieka-Neufeld sowie Dorum- und Cappel-Neufeld zu senken.

UHV Nr. 82 Geeste „Verwaltung/Deich“	WBV Landwünder Marsch „Gebietsräumung A“	SDV Land Wursten „Cappel- und Spieka-Neufeld“ „Dorum- und Cappel-Neufeld“
Beitragssatz von 14,00 €/ha auf 10,00 €/ha	Beitragssatz von 7,50 €/ha auf 6,50 €/ha	Beitragssatz von 28,00 €/ha auf 15,00 €/ha

## Erhöhung der Verwaltungskosten

In diesem Jahr werden bei einigen Mitgliedsverbänden die Verwaltungskostenbeiträge erhöht bzw. angepasst. So können wir weiterhin den gewohnt guten Standard in unserer Mitgliederbetreuung halten und auch alle verwaltungsrechtlichen Anforderungen fach- und sachgerecht bearbeiten.

### **Deichverband (DV) Land Wursten**

Trotz gestiegener Anforderungen an die Verwaltungsarbeit in der Geschäftsstelle wurde seit 8 Jahren an dem konstanten Verwaltungskostenbeitrag nicht gerüttelt, obwohl sonst turnusgemäß nach 5 Jahren eine Gesamtschau der Beitragsentwicklung durchgeführt und ein Mittelwert gebildet wird, um eine kostendeckende Haushaltsführung zu ermöglichen.

Eine Vielzahl von Küstenschutzprojekten musste vorbereitet werden und ein großer bürokratischer Aufwand für die aktuellen und die geplanten Deichnacherhöhungsmaßnahmen in Land Wursten beitragsmäßig erfasst werden.

### **Wasser- und Bodenverbände Landwürder Marsch und Dreptesielacht-Rechtenfleth**

Seit Einführung der Beitragsklassen nach dem Vorteilsmaßstab beim WBV Landwürder Marsch in 2003 und beim WBV Dreptesielacht-Rechtenfleth in 2011 mussten auch nach Überprüfung dieser beiden Verbände die Verbandsghremien hier jeweils eine Beitragsanpassung zur Kostendeckung beschließen.

Deichverband Land Wursten	Wasser- und Bodenverband Landwürder Marsch	Wasser- und Bodenverband Dreptesielacht-Rechtenfleth
von 5,40 € auf 6,50 €	von 8,00 € auf 12,00 €	von 8,00 € auf 20,00 €

## Weitere Beitragserhöhungen

### **WBV Landwürder Marsch „Unterhaltung Biotope, Wege, Brücken und Anlagen“**

Das gesamte Verbandsgebiet der Landwürder Marsch wird durch Stauanlagen reguliert. Viele der Anlagen müssen in den kommenden Jahren saniert und instand gesetzt werden. Ferner werden zum Teil neue Anlagen zur Optimierung der Be- und Entwässerung des Verbandsgebietes benötigt. Der bisherige Beitrag ist für die anstehenden Aufgaben nicht auskömmlich und daher ist eine Beitragserhöhung in dieser Beitragsklasse unumgänglich.

### **WBV Spieka-Neufeld „Allgemeiner Beitrag und Mindestbeitrag“**

Der Wasser- und Bodenverband Spieka-Neufeld unterhält insgesamt 38.030 m Verbandsgewässer, davon sind 22.700 m verrohrt. In der Regel sind diese Rohrleitungen 50 – 60 Jahre alt. Immer wieder stellen wir fest, dass auch der „Zahn der Zeit“ an diesen Bauwerken nagt.

In den letzten Jahren wurden in aufwendigen Baumaßnahmen Teilabschnitte von Rohrleitungen aufgrund starker Beschädigungen erneuert. Dabei kann pro lfd. Meter Rohrleitung von Kosten in Höhe von 160,00 € bis 200,00 € ausgegangen werden.



Um eine finanzielle Rücklage für Sanierungen von Rohrleitungen bereithalten zu können, wurde diese Beitragserhöhung beschlossen.



Verursachter Schaden durch defekte Rohrleitung auf landwirtschaftlicher Fläche.

Verlegung der neuen Rohrleitung innerhalb der Baugrube

WBV Landwürder Marsch „Biotope, Wege, Brücken und Anlagen“	WBV Spieka-Neufeld „Allgemeiner Beitrag und Mindestbeitrag“
Beitragsatz von 5,00 €/ha auf 6,00 €/ha	Beitragsatz von 12,00 €/ha auf 16,00 €/ha Mindestbeitrag entsprechend von 12,00 € auf 16,00 €

## Beitragsneufestsetzung

### **Sommerdeichverband (SDV) Osterstade**

Der SDV Osterstade hat sich im Jahr 2016 aus den vier „Altverbänden“ SDV Offenwarden, SDV Wersabe, SDV An der Kleinen Weser und Außendeichverband Neuenkirchen und Rade neu gegründet und ist seitdem Mitglied im Kreisverband.

Durch die Fusion war die Neuordnung von Beitragsklassen erforderlich. Aus der Tatsache, dass wie bisher und auch in Zukunft viele Aufgaben an den Verbandswegen kostensparend vom Ehrenamt in Hand- und Spanndiensten verrichtet werden sollen, war es Wunsch des Gremiums die Beitragsklasse zu erweitern und eine geringe, anerkennende Aufwandsentschädigung für die „Helfer“ zu gewähren. Hierfür wurde erstmals ein Beitrag beschlossen.

### Sommerdeichverband Osterstade „Beitrag Helfer“

Beitragsatz 1,00 €/ha

## Erweiterung der beitragspflichtigen Fläche

### **Unterhaltungsverband Nr. 82 Geeste „Beitrag Verwaltung“**

Der Unterhaltungsverband Nr. 82 Geeste ist neben der Unterhaltung von Gewässern II. und III. Ordnung sowie Verbandsrohrleitungen und insgesamt 12 Schöpfwerken auch für die Unterhaltung von ca. 55 km Verwallungen an Gewässern II. Ordnung unterhaltungspflichtig. Diese Verwallungen dienen dem allgemeinen Hochwasserschutz der Geestenederung.

Aufwendig und wiederkehrend wurden die Hochwasserschutzanlagen verstärkt und auf Sollhöhe gebracht, um die anliegenden Flächen vor weiträumiger Überflutung zu schützen und die Bewirtschaftbarkeit zu erhalten. Diese Arbeiten haben zu hohen Kosten geführt: Kredite wurden aufgenommen, die Rücklagen aufgebraucht.

Nach der Fusionierung des ehem. Wasser- und Bodenverbandes Geestenederung in den Unterhaltungsverband Geeste 2011 wurde das Gebiet der vorteilshabenden Flächen durch die Verwallungen aktuell überprüft und in Abstimmung mit dem Landkreis Cuxhaven und dem Wasserverbandstag e. V. angepasst. Es werden nun zusätzlich 12.000 ha beitragspflichtige Fläche veranlagt. Wir werden daher nicht umhinkommen, die Kosten für diese Beitragsklasse entsprechend anzupassen.

Die Unterhaltung der Hochwasserschutzanlagen muss auch weiterhin die derzeit vorherrschenden Bodenverhältnisse zur verlässlichen Bewirtschaftung sichern!

Gerne können Sie sich über die Verbandsarbeit und über aktuelle Projekte auf unserer Homepage unter [www.wabo-wem.de](http://www.wabo-wem.de) informieren.



Baumaßnahme 2013: Herstellung der Sollhöhe an der Verwallung Brameler Randgraben